

## Nahwärmenetz: Ausbaustart rückt näher

KWK



**Das Nahwärmenetz der Gemeinde Saerbeck nimmt konkrete Formen an: Im Oktober 2016 sollen die ersten Haushalte mit Nahwärme versorgt werden.**

Bereits in diesem Sommer sollen die ersten Verträge zwischen Betreibergesellschaft und Hausbesitzern über einen Anschluss an das Nahwärmenetz abgeschlossen werden; die Bauarbeiten könnten im Herbst beginnen. Damit rückt die Umsetzungsphase für die Ideen und Planungen, mit denen die Gemeinde Saerbeck es in den Kreis der KWK-Modellkommunen des Landes NRW geschafft hat, einen entscheidenden Schritt näher.

Zugleich steht der Kooperationspartner fest, der sich für die Gemeinde darum kümmert, das vorhandene Feinkonzept zu prüfen und zu optimieren und auf dieser Grundlage die Förderanträge zu stellen: Es ist die Fernwärmeversorgung Niederrhein (FN) aus Dinslaken, das hat der Saerbecker Gemeinderat einstimmig entschieden. Das Unternehmen gehört zu den fünf größten Fern- und Nahwärmeversorgern in Deutschland und ist seit 50 Jahren im Markt aktiv. Im Augenblick präzisieren die Fachleute der FN die Wirtschaftlichkeitsrechnung und können, wenn die För-

dermodalitäten klar sind, fundierte Zahlen nennen; dann ist auch eine Aussage über den Preis für eine Kilowattstunde Wärme möglich. Alle Beteiligten gehen davon aus: Der Preis wird konkurrenzfähig zum Erdgas-Tarif sein. „Man muss bei diesen Vergleichen auch die Kosten für Heizungswartung, Kaminkehrer oder Kamineinbau bei einer herkömmlichen Heizung berücksichtigen. Die fallen bei einem Anschluss an das Nahwärmenetz natürlich weg“, erklärt Bauamtsleiter Andreas Fischer. „Außerdem ist Nahwärme komfortabel und bietet ein Maximum an Versorgungssicherheit“, ergänzt Hans Büch (FN).

330 Saerbecker Bürger haben ihr Interesse an einem Nahwärmeanschluss bekundet. In der nächsten Phase soll das Interesse nach Möglichkeit in einen verbindlichen Vertrag münden. Christian Hibbeln (FN) betont: „Je mehr Bürger sich für den Anschluss entscheiden, desto wirtschaftlicher wird es.“ Auch Bürgermeister Roos sieht Vorteile darin, die Entscheidung zügig zu treffen: „Es ist davon auszugehen, dass die Konditionen später nicht so günstig sind.“ Vor oder nach den Sommerferien finden Informationsveranstaltungen statt, der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

## Exkursion zum Unternehmen Enercon

TERMINE

**Das Enercon-Logo ist in Saerbeck bestens bekannt. Das Unternehmen hat die sieben Windriesen im Saerbecker Bioenergiepark errichtet. Nun blickt der Energiestammtisch hinter die Kulissen des Unternehmens mit Stammsitz in Aurich/Ostfriesland.**

Am Mittwoch, 6. Mai, unternimmt der Energiestammtisch eine Exkursion zum größten deutschen Hersteller von Windkraftanlagen. Die Fahrt ist allerdings bereits ausgebucht: Innerhalb von drei Stunden waren die Plätze im Bus vergeben.

Das erwartet die Teilnehmer der Exkursion: Los geht es um 7.30 Uhr ab Kirmesplatz, gegen 18.30 Uhr wird der Bus wieder in Saerbeck eintreffen. Von 10 bis 16 Uhr stehen Besichtigungen und Präsentationen bei Enercon auf dem Programm, zunächst am Firmensitz in Aurich. Dort werden die Betriebsteile KTA-Rotorblattfertigung und Mechanic-Anlagenbau vorgestellt und besichtigt. In Emden wird dann der Betriebsteil WEC-Turmbau besichtigt. Eine Mittagspause von 45 Minuten ist vorgesehen, in der näheren Umgebung des Werkes in Aurich besteht die Möglichkeit, eine kleine Mahlzeit auf ei-



gene Kosten einzunehmen. Ein wichtiger Hinweis: Bei Enercon herrscht, wie in vielen Unternehmen, Fotografierverbot.

**Wegen der Osterferien findet im April der Energiestammtisch nicht statt!**

TERMINE

## Vortrag zum Thema Fukushima

**Schon mal vormerken: Am Feiertag Fronleichnam (Donnerstag, 4. Juni) wird Georg K. Lör in Saerbeck einen Vortrag über Fukushima halten.**

Fukushima ist das Symbol für das Scheitern der Nuklearenergie und war zugleich der Auslöser für die Energiewende in Deutschland. Georg K. Lör wird aus erster Hand über das Thema berichten, denn der Chef des Büros der NRW-Wirtschaftsförderung in Japan ist ganz nah dran: Sein Arbeitsplatz ist in Tokio.

Für Lör hat der Name Saerbeck einen guten Klang. Als Bürgermeister Wilfried Roos im vergangenen Herbst in Japan unterwegs war, war Lör Mitglied der Dele-

gation des Landes NRW. Im Rahmen des Besuches hielt Lör seinen Vortrag, der die Teilnehmer nachhaltig beeindruckte. An Ort und Stelle verabredeten Roos und Lör einen Besuch in Saerbeck.

Der ist nun für den 4. Juni terminiert. Da mit größerem Interesse gerechnet wird, findet die Veranstaltung im Bürgerhaus statt. Sie soll einen japanischen Rahmen erhalten, gedacht ist zum Beispiel an japanische Speisen. Einzelheiten stehen allerdings noch nicht fest. Rechtzeitig vor dem Termin wird in der Presse, im Newsletter, und im Internet ([www.saerbeck.de](http://www.saerbeck.de), Facebook) auf die Details der Veranstaltung hingewiesen.

## Ein Zeichen der guten Gastfreundschaft

MEDIEN

Wer sich kompakt und zugleich umfassend über die Saerbecker Klimaschutz-Projekte informieren möchte, greift zum Faltblatt der Gemeinde.

Auf vier DIN-A4-Seiten werden die Leitprojekte vorgestellt. Neben der Standardausgabe in deutscher Sprache liegt das Faltblatt neuerdings auch in japanischer und holländischer Sprache vor.

Beide „Sonderausgaben“ sind Serviceangebote der Gemeinde. Aus Japan waren bereits mehrere Besuchergruppen zu Gast in Saerbeck, Ende April wird eine Gruppe aus Hokkaido erwartet. Da sind Informationen in der Muttersprache ein besonderes Zeichen der Gastfreundschaft. Ähnlich verhält es sich mit der Ausgabe für die Nachbarn aus den Niederlanden: Auch hier sind regelmäßig Gruppen zu Gast, die sich in Saerbeck informieren wollen.

An einer weiteren, sehr ausgefallenen Ausgabe des Faltblattes arbeitet im Au-

ト、気候保護、気候変動適応のとなつているのがノルトライアーレン（NRW）州ミュンス北部の町、ザーベックです。自治体ザーベックは2030年まぎへの転換を実現しようと、その目標に向かって進んでいるプロジェクトがスタートして、常にシンボリックな第一段階のましました。ザーベックでは町で消費の電力が、再生可能エネルギーで電されています。

実現するための中核プロジェクトエネルギーパーク・ザーベック。かつてドイツ連邦国防軍30ヘクタールの敷地につくられ、地転換の成功例のひとつです。用弾薬や榴弾が貯蔵されていたイオガス、太陽光、風力の発電します。このような設備の集中



般世帯の屋根には400を超える太陽光発電設備が設置されており、その総出力は、BEP内の防空壕上に設置された2万4000枚という驚くほど大量の太陽光発電モジュールの出力さえも上回ります。一般世帯の太陽光発電設備の出力は9.9メガワット・ピークあり、住民の間にサステナビリティ（持続可能性）の思想がどれほど強く根づいているかを如実に示すも

genblick der Heimatverein Saerbeck: Er kümmert sich um eine plattdeutsche Fassung. Da darf man schon jetzt gespannt sein, wie Biogasanlage oder Photovoltaikmodul „up platt“ heißen.

## Fahrradführung durch den Bioenergiepark

TERMINE

Am Samstag, 25. April, wird landesweit der Tag der Erneuerbaren Energien in NRW gefeiert. Auch Saerbeck ist mit einer Veranstaltung dabei.

An diesem Tag kann der Bioenergiepark bei einer offenen Fahrradführung erkundet werden. Da sich im Bioenergiepark ständig etwas tut, lohnt sich die Teilnahme ganz sicher auch für die, die den BEP schon einmal besichtigt haben. Fachkundige Scouts werden Informationen zum BEP und zu aktuellen Projekten geben. Mitglieder des Fördervereins Klimakommune Saerbeck können kostenlos an der Fahrradführung teilnehmen, wer nicht Mitglied ist, zahlt einen Unkostenbeitrag von drei Euro. Treffpunkt (mit dem eigenen Rad) ist am Samstag, 25. April, um 14 Uhr, am Haupttor des BEP, Riesenbecker Straße 54. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Der Tag der Erneuerbaren Energien wird vom Landesverband Erneuerbare Energien NRW e.V. ausgerichtet.